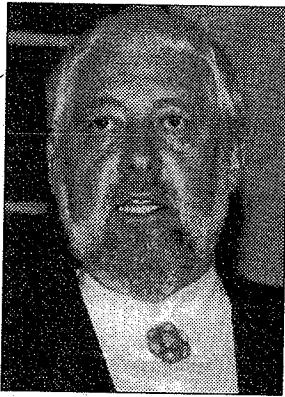


NAMEN UND NOTIZEN

■ Ihren langjährigen Vorsitzenden **Schech Bashir Ahmad Dultz** aus Bonn-Bad Godesberg hat die Christlich-Islamische Gesellschaft (CIG) in Köln geehrt. Zum Festakt im Kapitelsaal des Domforums trafen sich unter anderem namhafte



Geehrt:

Schech Bashir Ahmad Dultz setzt sich für den interreligiösen Dialog ein.

FOTO: PRIVAT

Vertreter des Islam in Deutschland sowie Dialogbeauftragte der Kirchen mit Mitgliedern der CIG und Familienangehörigen des Jubilars. Die Laudatio auf den 70-Jährigen hielt der ehemalige Leiter des jüdischen Leo-Baeck-Colleges in London, **Jonathan Magonet**. Er wies auf die Verdienste hin, die sich Dultz in der Vermittlung der spirituellen Werte des Islams gegenüber Vertretern anderer Organisationen erworben habe. Vertreter des Kölner Erzbistums und der Evangelischen Kirche im Rheinland lobten den langen Atem, den der Vorsitzende der CIG in seinem Engagement für das friedliche Miteinander der Religionen gezeigt habe. Der Vorsitzende des Zentralrats der Muslime in Deutschland, **Nadeem Elyas**, betonte die Wichtigkeit des Dialogs. Die Muslima **Rabeya Müller** hob den Einsatz von Schech Bashir für die Gleichberechtigung von Frauen im Leben von Muslimen in Deutschland und in den islamischen Verbänden hervor. Schech Bashir Ahmad Dultz, der auch der Deutschen Muslim-Liga Bonn vorsteht, ist Mitglied in zahlreichen deutschen und internationalen Organisationen, die sich dem interreligiösen Dialog verschrieben haben. val

General Anzeiger 29. Sept. 2005

AUS DEM
ARCHIV, VON
DER PRESSE-
STELLE DER

